

Namen sind Nachrichten

Dienort Ludwigsburg

Prof. Dr. Wolfgang Ilg



Prof. Dr. Wolfgang Ilg, evangelischer Theologe und promovierter Psychologe, arbeitete nach dem Vikariat in empirischen Forschungsprojekten an der Universität Tübingen. Von 2009 bis Anfang 2018 war er als Landesschülerpfarrer in der Landesstelle des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg tätig.

Seit einigen Jahren ist er Lehrbeauftragter der PH Ludwigsburg und der EH, zudem freiberuflich in der Evaluation von Freizeiten und internationalen Jugendbegegnungen tätig. Seit 2010 ist er Mitglied der EKD-Kammer für Bildung und Erziehung, Kinder und Jugend. Wolfgang Ilg lehrt seit 1.3.2018 als Nachfolger von Prof. Gerhard Hess im Bereich der Gemeindepädagogik mit einem Schwerpunkt in der Kinder- und Jugendarbeit.

Professor/Diakon Gerhard Hess sagt Ade zur Evangelischen Hochschule Ludwigsburg



Mit dem Ende des Wintersemesters ist Prof. Gerhard Hess in den Ruhestand verabschiedet worden. Seit 1989 hat er an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg sowie an der Vorgängereinrichtung der „Kirchlichen Ausbildungsstätte für Diakonie und Religionspädagogik der Karlshöhe Ludwigsburg“ im Bereich Evangelische Kinder- und Jugendarbeit gelehrt und forscht, beraten und publiziert.

Die Vermittlung von Kompetenzen für die Jugendarbeit und Gemeindepädagogik in der Ausbildung von Diakoninnen und Diakonen waren ihm ein fachliches und persönliches Anliegen. In seinen Fachbeiträgen spielten wissenschaftliche Analysen zur Gemeindepädagogik, zu Kompetenzen für die Kinder- und Jugendarbeit, zu Ehrenamt und Bürgerschaftlichem Engagement und zum Erzählen biblischer Geschichten eine gewichtige Rolle.

Professor Hess hatte in der Hochschule verschiedene Ämter inne: Leiter des Prüfungsamtes, Dekan, später Studiengangleiter Religions- und Gemeindepädagogik. Er war beratendes Mitglied im Kuratorium der Hochschule und Teil der Erweiterten Hochschulleitung. Dazu hat er sich bei den Entwicklungsprozessen von der Kirchlichen Ausbildungsstätte für Diakonie und Religionspädagogik hin zur Evangelischen Hochschule mit Bachelor- und Masterstudiengängen vielfältig und stark engagiert.



Kreative Beiträge vieler Gäste gestalteten einen ganz besonderen Festabend.

Dienort Reutlingen

Prof. Dr. Yvonne Gassmann



Prof. Dr. Yvonne Gassmann ist an der EH ab 01.04.2018 im Gebiet Psychologie und Beratung in der Sozialen Arbeit tätig. Sie studierte Pädagogik und Pädagogische Psychologie, Klinische Psychologie und Ethnologie an der Universität Fribourg und promovierte in Bern. Sie habilitierte sich an der Universität Siegen im Fach Erziehungswissenschaft/Sozialpädagogik.

Nach dem Studium arbeitete sie als Schulpsychologin und nach der Promotion bei PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz, wo sie neben ihrer Beratungstätigkeit eine Forschungsstelle aufbaute. Sie übernahm Lehraufträge an verschiedenen Hochschulen. Einer ihrer Schwerpunkte liegt bei der Familien- und Jugendforschung; sie gehört zur Forschungsgruppe Pflegekinder der Universität Siegen und unterstützt ein Team Jugendforschung an der PH Zug.

Prof. Dr. Katrin Schlör



Prof. Dr. Katrin Schlör lehrt seit dem 01.03.2018 am Campus Reutlingen in den Bereichen Kulturarbeit, ästhetische und kulturelle Bildung in der Sozialen Arbeit, mit dem Schwerpunkt Medienbildung. Nach ihrer Ausbildung zur Mediengestalterin und ihrem Studium der Medienwirtschaft an der Hochschule der Medien Stuttgart promovierte sie an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg in der Abteilung Medienpädagogik, wo sie zuletzt als Akademische Mitarbeiterin im Projekt „Digitales Lernen Grundschule“ beschäftigt war. Darüber hinaus ist Katrin Schlör seit mehreren Jahren als selbständige Referentin und Autorin für Medienbildung sowie als Lehrbeauftragte an verschiedenen Hochschulen tätig.

Doris Elfers



Doris Elfers, seit dem 01.12.2017 als Verwaltungsmitarbeiterin an der EH Ludwigsburg tätig, ist Teil des Teams „Campus Reutlingen“, das den Studiengang Soziale Arbeit (B.A.) zum SoSe 2018 auch auf dem Gelände der Hochschule Reutlingen etabliert. Als Dipl.-Geographin hat sie das Studierendenleben kennengelernt und als Seminarmanagerin viele Jahre Berufserfahrung gesammelt, um die Verwaltung sowie den Studierendenservice mit aufzubauen.

Steffanie Schneider



Steffanie Schneider, seit dem 01.12.2017 als Verwaltungsmitarbeiterin an der EH Ludwigsburg tätig, ist Teil des Teams „Campus Reutlingen“, das den Studiengang Soziale Arbeit (B.A.) zum SoSe 2018 auch auf dem Gelände der Hochschule Reutlingen etabliert. Als kaufmännische Angestellte hat sie viele Jahre Erfahrung im Bereich Verwaltung gesammelt.

Kalendarium

Do. 19.4.18 14 – 18 Uhr	Fachtag „Inklusion im Religionsunterricht“
Fr. 20.4.18 14 – 18 Uhr	Fachtag Berufseinmündung / sex. Orientierung
Do. 26.4.18 ab 9 Uhr	Boys Day
Do. 26.4.18 14 – 18 Uhr	Fachtag „Armut – Auftrag der Soziale Arbeit“
So. 29.4.18	Tag der offenen Tür
Di. 15.5.18 18 Uhr	Antrittsvorlesung Frau Prof. Dr. Schierer und Frau Prof. Dr. Possinger
Do. 17.5.18 18 Uhr	Menschenrechtsbildung für alle / Vorlesungspartnerschaft mit der PH Vortrag Prof. Dr. Vera Moser an der EH
Di. 29.5.18 18 Uhr	Antrittsvorlesung Herr Prof. Schnabel
Di. 7.6.18 18 Uhr	Menschenrechtsbildung für alle / Vorlesungspartnerschaft mit der PH Vortrag Prof. Dr. Matthias Bahr an der PH
Di. 12.6.18 18 Uhr	Antrittsvorlesung Frau Prof. Dr. Dietzsch, Herr Prof. Dr. Görder
Mi. 13.6.18 18:30 Uhr	LKZ-Firmenlauf in Ludwigsburg – Schloss Monrepos
Mi. 13.6.18 18:15 Uhr	Antrittsvorlesung Prof. Dr. Gassmann Campus Reutlingen, Gebäude 9
Do. 14.6.18 10:30 – 12:30 Uhr	Info-Tag über Stipendien / EH-Stiftung
Do. 14.6.18 12:30 – 14 Uhr	ASa Vollversammlung
Do. 14. und Fr. 15.6.18	Campus Libertatis
Do. 14.6.18 18 Uhr	Forum Religionssoziologie
Do. 27.6. 18:15 Uhr	Antrittsvorlesung Prof. Dr. Schlör Campus Reutlingen, Gebäude 9
Fr. 6.7.18 18 Uhr	Alumni-Tag und Sommerfest



Weitere Infos und Einladungsflyer finden Sie zu allen Veranstaltungen auf www.eh-ludwigsburg.de

Stand: 31.03.2018, Änderungen vorbehalten. Eine aktuelle Übersicht unter www.eh-ludwigsburg.de

Nachruf

Die Evangelische Hochschule Ludwigsburg trauert um Rektor i. R. Professor Gottfried Hermann, Rektor der Evangelischen Fachhochschule für Sozialwesen Reutlingen von 1974 bis 1995. Professor Hermann verstarb 85-jährig am 19. März 2018.

Herr Prof. Gottfried Hermann war ein engagierter Pädagoge und in seiner langjährigen Tätigkeit als Rektor maßgeblich an Aufbau, Neukonzeption und Verankerung der Fachhochschule beteiligt. Für seine herausragenden Leistungen wurde ihm das Bundesverdienstkreuz erster Klasse verliehen.

Gottfried Hermann begann seine Tätigkeit im kirchlichen Schuldienst 1951 an der Evangelischen Schule für Heimerziehung in Reutlingen, ab Oktober 1974 bis 1995 war er Rektor der Evangelischen Fachhochschule für Sozialwesen und Dozent für Jugendhilfe.

Am 1. Februar 1996 wurde er in den Ruhestand verabschiedet. Sein Engagement für Kirche und Diakonie hat er danach vielfältig ehrenamtlich zum Ausdruck gebracht.

In ehrendem Gedenken und in der Gewissheit der Auferstehung und der Güte Gottes nimmt die Hochschule von ihm Abschied.

Begrüßung für die Erstsemester

Für „ein Studium mit Sinn“ haben sich zum Sommersemester 50 Studierende Soziale Arbeit B.A., Campus Ludwigsburg, und 35 auf dem Campus Reutlingen entschieden.

10 Menschen studieren ab sofort Internationale Soziale Arbeit, B.A.

Wir wünschen unseren Erstsemestern einen guten Start!

StuDiT: Weitere Fördermittel für Projekt zu Studium neben Familie und Beruf

Wir haben uns gemeinsam mit der Katholischen Hochschule Freiburg in einem Bund-Länder-Wettbewerb Fördergelder von insgesamt 650 000 Euro gesichert. Wir verantworten das Projekt „Studium Diakoniat in Teilzeit plus Anrechnung Soziale Arbeit“, das die Möglichkeiten berufs- und familienzeitbegleitenden Studierens und lebenslanger wissenschaftlicher Weiterbildung untersucht. Neun Hochschulen aus Baden-Württemberg waren bei dem Wettbewerb „Aufstieg durch Bildung: Offene Hochschule“ erfolgreich und haben sich mit zehn von bundesweit 47 Förderprojekten durchgesetzt. Die Hochschulen holen insgesamt fünf Millionen Euro ins Land. Das Wissenschaftsministerium des Landes unterstützt mit weiteren 15 Millionen Euro. Mit den Mitteln werden Studienangebote für beruflich qualifizierte und Berufstätige konzipiert.

Visit us on facebook!
[facebook.com/EHLudwigsburg](https://www.facebook.com/EHLudwigsburg)

Impressum

Herausgeber/in: Rektor Prof. Dr. Norbert Collmar, Prorektorin Prof. Dr. Claudia Schulz · Redaktion: Ulrike Faulhaber · Fotos: © EH-Archiv, M. Fuchs, © costadelsol/fotolia.com
Layout: www.activeelements.de · Druck: Ungeheuer & Ulmer
Anschrift: Evangelische Hochschule Ludwigsburg · Paulusweg 6
71638 Ludwigsburg · Fon 07141 9745-209
u.faulhaber@eh-ludwigsburg.de



Staatlich anerkannte Hochschule für Angewandte Wissenschaften der Evangelischen Landeskirche in Württemberg
Protestant University of Applied Sciences



„EH-Pinnwand“

→ Ausgabe April 2018

Nachrichten aus der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg

Die EH in Reutlingen



Der Countdown läuft: Nach intensiven Vorbereitungen, vielen Kooperationsgesprächen und erfolgreicher Personalgewinnung wird am 9. April 2018 der Campus Reutlingen von Wissenschaftsministerin Theresia Bauer mit vielen geladenen Gästen eröffnet. 35 Studierende der Sozialen Arbeit werden zum Sommersemester ihr Studium aufnehmen und damit einen Beitrag gegen den Fachkräftemangel in der Region Neckar-Alb leisten. Die Professoren Hammer und Jerg, die den neuen Standort mit ihrem Team aufbauen und verantworten, freuen sich, dass die Region mit der akademischen Qualifizierung des Sozialen wieder einen angemessenen Stellenwert in Reutlingen bekommt. Zugleich wollen sie die vielfältigen Kontakte zu den sozialen Akteuren in der Region Neckar-Alb auffrischen, vertiefen und neu knüpfen.

Achtes Forum Religionssoziologie

Am Donnerstag, 14. Juni 2018, findet ab 18 Uhr die achte Ausgabe unseres Forums Religionssoziologie, zu dem alle interessierten Menschen eingeladen sind, statt. 2018 steht die evangelikale Bewegung im Fokus der Diskussion.

Auch Studierende der Evangelischen Hochschule gehören zur evangelikalen Bewegung. Und Menschen aller Altersgruppen innerhalb der evangelischen Landeskirchen. Sie ist eine Bewegung gegen die religiöse Indifferenz und das so genannte liberale Christentum. Bibeltreu und das „Leben mit Jesus“ stehen im Mittelpunkt.

Nicht nur an einer Hochschule entstehen um diese Bewegung immer wieder Diskussionen. Ihre Anspruchshaltung und Ausgrenzungspotenziale werden hinterfragt. Informationen über die Glaubensbewegung und ihre Ziele rücken dabei oft in den Hintergrund.

Hauptredner des Abends ist Dr. habil. Hansjörg Hemming. Der Verhaltenswissenschaftler gibt einen Überblick über die evangelikale Bewegung, ihre Geschichte und Merkmale. Als Experte für religiöse Bewegungen war er lange Jahre Beauftragter für Weltanschauungsfragen der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Er ordnet das Feld zwischen Traditionalismus und Kreationismus, klärt auf über evangelikale Überzeugungen und ihre gegenwärtigen Sozialformen.

Neues wagen – mutig sein

„Viele Menschen warten auf Sie. Sie haben sich die Kompetenzen erworben, professionell gesellschaftliche Herausforderungen anzunehmen und Menschen zu unterstützen“, lobte Prorektorin Professorin Dr. Claudia Schulz die frischgebackenen Akademikerinnen und Akademiker am Schluss der traditionellen Zeugnisfeier der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg. Am Ende des Wintersemesters wurden 190 Zeugnisse in vier Bachelorstudiengängen und dem Masterstudiengang Soziale Arbeit übergeben. Der Stellenmarkt für staatlich anerkannte Sozialarbeiterinnen, Religionspädagogen und Diakoninnen und Diakone ist derzeit sehr gut. Einige ehemalige Studierende entfalten ihre Kenntnisse bereits an unterschiedlichen Arbeitsplätzen im Land.

Mit Grußworten der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, der Stadt Ludwigsburg und des Diakonieverbandes der Karlshöhe wurden 190 Menschen bedacht, die ihr Studium abgeschlossen haben.



Feierliche Übergabe akademischer Grade an 190 Studierende der EH Ludwigsburg



Freie Plätze in unserem Angebot zur Fort- und Weiterbildung. Eine Anmeldung ist bequem online möglich.

www.eh-ludwigsburg.de/weiterbildung

16.4.18	Anke Deiß Kopf und Kalender frei für das Wesentliche – Zeitmanagement
18.4.18 Infoabend 18 – 21 Uhr; 1. Modul 27. – 29.9.18	Regina Kipp Systemisch coachen – Weiterbildung zur/zum Systemischen Coach (SG)
26.4.18	Friederike Winsauer Große Gruppen in Schwung bringen – Großgruppenverfahren als hochwirksame Intervention bei Veränderungsprozessen
7. – 12.5.18	Albrecht Walter und Gerhard Uzelmaier Erlebnispädagogik als ganzheitlicher Bildungsansatz – Erlebnispädagogik I
8.5.18 Infonach- mittag	Prof. 'in Dr. Elisabeth Nicolai, Birgit Groner M.A. und weitere ReferentInnen Masterstudiengang Diversity Management & Systemische Organisationsentwicklung
8.5.18	Prof. 'in Dr. Claudia Schulz Wer, wenn nicht ich? Wann, wenn nicht jetzt? – Promotion als neue Herausforderung
11. – 16.6.18	Albrecht Walter und Gerhard Uzelmaier Handlungsorientiertes Lernen in der Erlebnisgesellschaft – Erlebnispädagogik II
11.6.18	Petra Sassen Hören Sie mein Lächeln – Erfolg am Telefon
19. – 20.6.18	Traute Surborg-Kunstleben Starke Argumente brauchen klare Worte und beherztes Auftreten – Rhetorik, die überzeugt
25.6.18	Petra Sassen Optimaler Einsatz der 4 p's für Ihre Einrichtung – KITA-Marketing
29.6.18 Infonach- mittag	Dr. Irmgard Ehlers, Dr. Thomas Kreuzer und weitere ReferentInnen Spendenwerbung in Aller Munde – Weiterbildung Fundraising-Referent/-in
5.7.18	Thorsten Pehl Auswertung qualitativer Interviews mit MAXQDA
6.7.18	Freundeskreis der Ehemaligen der EH Ludwigsburg – Einladung zum 9. Alumnitreffen
1.8.18	Dr. Ariane Bentner Resilienz trainieren – Meine Widerstandskräfte stärken
2.8.18	Dr. Ariane Bentner Getting Things Done (GTD) oder: Mich selbst und andere(s) geregelt kriegen. – Selbstmanagement im (beruflichen) Alltag
Vorschau	
April 2019	Prof. 'in Dr. Annette Franke, Prof. Dr. Günter Schmolz, Prof. Dr. Gerald Sander, Dr. Gottfried Roller Masterstudiengang Kommunales Gesundheitsmanagement

Stabwechsel

Dekanat



Prof. Dr. Heike Stammer



Prof. Dr. Elisabeth Nicolai

Studiengangsleitung Religions- u. Gemeindepädagogik B. A.



Prof. Gerhard Hess



Prof. Dr. Bernhard Mutschler

Studiengangsleitung Soziale Arbeit B. A. und Internationale Soziale Arbeit B. A.



Prof. Dr. Heike Stammer



Prof. Dr. Elke Schierer

Studiengangsleitung Soziale Arbeit M. A.



Prof. Dr. Elke Schierer



Prof. Bettina Heinrich

Neu: Ausleihterminal in der Bibliothek



Schlange an der Ausleihtheke der Bibliothek und wenig Zeit? Kein Problem! Das neue Ausleihterminal steht ab sofort unabhängig von der Theke zur Verfügung.

Glückwünsche

Preis des Landesbischofs
überreicht von Kirchenrat Stefan Alger



Ute Mohne

Erstkorrektorin: Prof. Dr. Katja Baur
Zweitkorrektor: Prof. Dr. Bernhard Mutschler
Thema: Kirchenasyl mit Geflüchteten. Eine Herausforderung für die Gemeindearbeit?

Konstantin Zagel

Erstkorrektorin: Prof. Dr. Annette Noller
Zweitkorrektor: Prof. Dr. Thomas Hörnig
Thema: Schriftauslegung in gesellschaftlichen Spannungsfeldern. Hermeneutik am Beispiel der Homosexualität

Preis der EH-Stiftung
überreicht von Stiftungsvorstand Jürgen Haller



Rebecca Rottler

Erstkorrektor: Prof. Dr. Thomas Hömig
Zweitkorrektorin: Prof. Dr. Simone Danz
Thema: „Wie Dornröschen im Dornenwald“ – Möglichkeiten zur selbstbestimmten Partnerschaft und Sexualität von homosexuellen Menschen mit so genannter geistiger Behinderung

Landesfrauenrat

Vorstandsteam

Prof. Dr. Monika Barz gehört dem Vorstandsteam 2018 – 2020 des Landesfrauenrats neu an. Sie ist Beisitzerin für den Verband baden-württembergischer Wissenschaftlerinnen.

Preis der Stadt Ludwigsburg
überreicht von Fachbereichsleiterin Renate Schmetz



Anina Pailmann

Erstkorrektor: Prof. Dr. Mutschler
Zweitkorrektorin: Prof. Dr. Andrea Dietzsch
Thema: Trauern Christen anders als Muslime? Zur Praxis der Begleitung trauernder Familien



Senja Brütting

Erstkorrektorin: Prof. Bettina Heinrich
Zweitkorrektor: Reinhard Hauff
Thema: Die Bedeutung des Peacebuilding für die Internat. Soz. Arbeit am Beispiel der philippinischen Friedensbewegung

Preis des Staatsanzeigers
überreicht von Chefredakteurin Breda Nußbaum



Daniel Fetzer

Erstkorrektorin: Prof. Dr. Maria Knab
Zweitkorrektor: Prof. Dr. Bernhard Mutschler
Thema: Perspektiven auf den sozialarbeiterischen Diskurs um Gerechtigkeitstheorien

The Double Degree in International Social Work with Children Young People and Families

The EH-Ludwigsburg (EH) and the Newman University in Birmingham (NUB) welcome the second cohort of students in the double degree International Social Work with Children Young People and Families!

The Winter Semester 2017-18 saw the combined admission of seventeen students in the second cohort from both universities who successfully fulfilled the admission requirements to the dual award program. This is a slight increase from 14 students in the 2015-16 first cohort.

The Double Degree Program

The International Social Work with Children Young People and Families is a degree program where two universities recognize the academic credits students have achieved within a seven semester period to award them a double bachelors degree. This innovative academic program is the first of its kind between Germany and the UK.

The academic degree is planned to allow students in each university to complete two exchange semesters either in Germany or the UK. Within this scheme, students in each cohort undertake a total of four semesters in a joint study program initiated by the combined team of EH and NUB teachers. This system of academic recognition falls within the agreement entered into by universities under the Bologna Process.

The Underlying Rationale for a Double Degree in Social Work

The NUB and the EH have a shared commitment to the principles of human rights and social justice. Both campuses reflect various forms of diversity among students and teachers. Teachers stand by the belief in the value of shared learning that

participants bring in theoretical analysis and critical examination of social work practice. It comes with the imperative that working with diverse interest groups necessitate an understanding of how global events impact on national problems.

With its international and comparative characteristics, this double degree will open possibilities for students to develop professional skills that are adapted to social realities in Europe as well as the world at large.

Double Your Knowledge

Students in the double degree describe their challenge as “doubled knowledge” to describe how they can both specialize and diversify their education. While having a special focus on children, young people and families, they are also diversifying into global social theory and practice. They consider their professional goals as a combination of various fields of interest that they are passionate about.

The decision to enroll in the double degree comes with the responsibility of fulfilling the requirements of two educational institutions and adapting to entirely new social environments. There is also the required number of academic hours invested in projects and practical placements where professional social work skills have to be acquired in settings that are culturally and politically challenging.

Students have expressed the desire to “seize the opportunities” provided by the double degree program to acquire creative skills in overcoming difficulties as a preparation for a profession that is personally and socially valuable.

Prof. Melinda Madew, Ed.D.



Ganztägig sorgt das Café der Hauswirtschaft für Getränke und Süßes. Die Erlöse gehen an die EH-Stiftung.



Evangelische Hochschule
Ludwigsburg

Herzliche Einladung zum Tag der Offenen Tür

am Sonntag, 29. April 2018, von 11:00 Uhr - 16:00 Uhr, im Gebäude C, Auf der Karlshöhe 2
Veranstaltung parallel zum Karlshöher Jahresfest



Wir bieten Studienberatung



Lerne das Campus-Gelände kennen!



Zahlreiche Infostände und Aktionen